

2. Kreisklasse Herren Nord

ATS Cuxhaven III : TSV Wanna II
Donnerstag, 11.04.2024, 20:15 Uhr

ATS Cuxhaven III siegt gegen TSV Wanna II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des ATS Cuxhaven III im verlegten Spiel der 2. Kreisklasse Herren Nord gegen den TSV Wanna II fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Max Jahnke, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen knappen Sieg feierten Leffler / Christmann beim 3:2 gegen Langanke / Frerks, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Hein / Zeuke die Partie gegen Schult / Hadeler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen Punkt erhielt der ATS Cuxhaven III nachfolgend, da Rambow / Jahnke ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Jessica Zeuke bei ihrem 3:1 gegen Sigmund Langanke doch überlegen. David Rambow hatte gegen Heinz-Werner Schult beim 7:11, 12:14, 5:11 wenig auszurichten. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Gekämpft bis zum Schluss hatte Franz-Josef Leffler im Match gegen Ronald Frerks. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit nur einem Satzverlust ging Max Jahnke gegen Heiko Hadeler durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Einen kampflosen Sieg verbuchte im Anschluss Steewen Christmann, da der TSV Wanna II unvollständig angetreten war. Kaum Chancen ließ Linas tom Suden beim 3:0 seinem Gegner Friedrich Wettwer. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des ATS Cuxhaven III und des TSV Wanna II in die Box. Eine schmerzhaft Niederlage gab es derweil für Jessica Zeuke beim 2:3 gegen Heinz-Werner Schult, die im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Zeuke bei 13, während sie nun 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Beim anschließenden 11:6, 11:4, 12:10 gegen Sigmund Langanke fand David Rambow indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Franz-Josef Leffler und Heiko Hadeler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Hadeler nun bei 9:17 seit Beginn der Serie. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Beim wenig später folgenden 3:1-Sieg gegen Ronald Frerks kam Max Jahnke nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:6 (Jahnke) und 12:8 (Frerks). Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des ATS Cuxhaven III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 24:8 bei 11 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Wanna II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:20. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

ATS Cuxhaven III

Doppel: Leffler / Christmann 1:0, Hein / Zeuke 1:0, Rambow / Jahnke 1:0

Einzel: J. Zeuke 1:1, D. Rambow 1:1, F. Leffler 0:2, M. Jahnke 2:0, S. Christmann 1:0, L. Suden 1:0

TSV Wanna II

Doppel: Schult / Hadeler 0:1, Langanke / Frerks 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: H. Schult 2:0, S. Langanke 0:2, H. Hadeler 1:1, R. Frerks 1:1, F. Wettwer 0:1